

Zahnärzte, die ein Knochenersatzmaterial (KEM) verwenden möchten, haben die Qual der Wahl. Von autolog und allogenen über xenogen bis hin zu synthetisch-alloplastisch ist die Provenienz von Knochenersatzmaterialien breit gefächert. Allein in Deutschland dürfen Oral- und Parodontalchirurgen sowie Implantologen aus nahezu 150 verschiedenen Knochenersatzmaterialien wählen – bei den Membranen ist die Vielfalt fast genauso groß. Im Gespräch gibt Dr. med. dent. Manuel Bras da Silva eine Orientierung.



ethOss[®] – der Paradigmenwechsel in der GBR & GTR?

Was muss aus Ihrer Sicht ein modernes KEM können?

In meinen 20 Jahren als Implantologe habe ich mittlerweile alle bekannten KEM benutzt, von alloplastisch über autolog bis hin zu xenogenem Material. Die Quintessenz aus diesen Erfahrungen ist, dass alle bis dato auf dem Markt verfügbaren Materialien Vor- und Nachteile mit sich gebracht haben, nicht osteoinduktiv sind und eine lange Resorptionszeit von sechs Monaten bis Jahre benötigen.

Neben den bekannten Forderungen der Osteokonditivität, Biokompatibilität, Volumenstabilität, ausreichenden mechanischen Eigenschaften, einer optimalen Resorptionszeit in Relation zur Knochenbildung und keinem Infektionsrisiko, sind die Osteoinduktivität, d.h. die Fähigkeit neuen Knochen zu bilden und die komplette Umwandlung des Materials zu Eigenknochen, die wichtigsten Eigenschaften, die ein modernes KEM haben sollte.

Sie verwenden das Knochenersatzmaterial ethOss[®]. Was macht dieses Material so besonders?

ethOss[®] ist ein synthetisches Material, das sich die oben erwähnten osteoinduktiven Eigenschaften β -TCP (Tricalciumphosphat) zunutze macht. Die osteoinduktive Wirkung des β -TCP wurde bereits durch zahlreiche Studien nachgewiesen.

ethOss[®] ist in der Lage, innerhalb von zwölf Wochen eine Knochenneubildung zu induzieren, ohne dass man eine Membran benötigt. Dadurch, dass das Material alloplastisch ist, besteht kein Restinfektionsrisiko für den Patienten. Das Material wird komplett zu Eigenknochen umgewandelt.

ethOss[®] fördert die biologische Heilungsphase durch seine neuartige Zusammensetzung aus 35 Prozent Calciumsulfat und 65 Prozent

β -TCP. Es erspart dem Patienten in den meisten Fällen einen Zweiteingriff und verkürzt die Gesamtbehandlungsdauer.

Welche Indikationen lassen sich damit abdecken?

ethOss[®] kann man für alle bekannten Indikationen benutzen: Guided Bone Regeneration, Periimplantitis, Parodontitis, bukkale Defekte, Sinuslift, Socket Preservation, und es ist optimal einsetzbar für die verzögerte Sofortversorgung.

Wie sieht die Behandlung mit ethOss[®] aus? Welche Schritte sind notwendig?

Als Beispiel bei der verzögerten Sofortversorgung wird drei bis vier Wochen nach Extraktion gleichzeitig implantiert und augmentiert. Zu diesem Zeitpunkt ist der Knochenmetabolismus in der Alveole am höchsten, d. h. die Körperheilung ist wie in vielen Studien dargestellt am optimalsten. Außerdem hat sich als weiterer Vorteil eigenes Gewebe für den Wundverschluss gebildet. Wie wir alle wissen, ist das eigene Periost die beste Membran. Es ermöglicht die Angiogenese und somit die frühzeitige Versorgung des Augmentats mit Sauerstoff und Zellen für eine schnelle Umwandlung des Augmentats innerhalb von zwölf Wochen zu Eigenknochen und die prothetische Versorgung nach diesem Zeitraum.



Abb. 1: Dr. med. dent. Manuel Bras da Silva

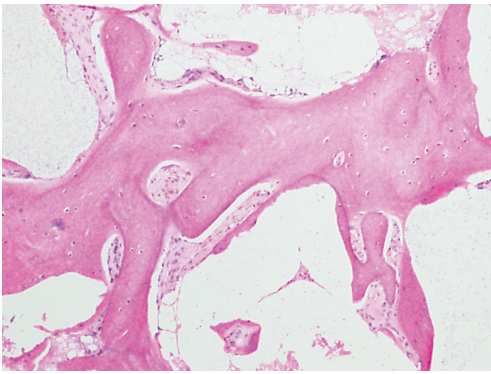


Abb. 2: 50 Prozent neuer Knochen nach zwölf Wochen.

Welche Rolle spielt hierbei das Weichgewebemanagement und wie gehen Sie hier vor?

Wie bereits erwähnt, gibt man dem Körper die Zeit von drei bis vier Wochen, um eine eigene Membran bzw. Weichgewebe zu bilden. Die Schnittführung wird minimalinvasiv durchgeführt, sodass das eigene Gewebe geschont wird und somit eine gute plastische Deckung möglich ist. Das chirurgische Vorgehen sieht zwei trapezförmige, vertikale, Papillen erhaltene Entlastungsschnitte vor. Der Kieferkammschnitt wird so weit wie möglich nach palatinal verlagert. In dieser Phase der Heilung ist das neu gebildete Gewebe sehr flexibel

und ermöglicht einen spannungsfreien Verschluss und den Erhalt der ästhetischen Strukturen.

Sie sind seit einiger Zeit auf sehr vielen Fortbildungsveranstaltungen aktiv, um über die Vorteile von

ethOss® aufzuklären – Workshops, Vorträge und Ausstellungspräsenzen. Wie reagieren Ihre zahnärztlichen Kollegen auf das neuartige Produkt?

Von Erstaunen, Zitat „Auf dieses Material haben wir 20 Jahre gewartet“, bis hin zur Ungläubigkeit sind alle Reaktionen vertreten. Es fällt allen schwer, diesen Fortschritt bzw. die Entwicklung im Bereich der KEM zu verstehen, da man uns jahrelang immer die gleichen Behandlungskonzepte vorgesetzt hat. Diesen Paradigmenwechsel, dieses Umdenken, fängt erst jetzt langsam an. Spätestens wenn die neuen Anwender ihre eigenen Erfahrungen mit ethOss® gesammelt haben und den neu

entstandenen Knochen vor sich sehen, fängt das Umdenken an.

Wie geht es mit ethOss® weiter?

Nächstes Jahr werde ich auch weiterhin auf vielen Veranstaltungen als Referent für ethOss® auftreten. Meine Mission ist es, den Kollegen ein neuartiges, modernes und osteoinduktives Material näherzubringen, damit sie es kennenlernen und die Vorteile für sich und ihre Patienten nutzen können.

Vielen Dank für Das Gespräch, Dr. Bras da Silva.

Kontakt

Demedi-Dent GmbH & Co. KG

Brambauerstraße 295
44536 Lünen
Tel.: 0231 4278474
info@demedi-dent.com
www.demedi-dent.com

ANZEIGE

BESTELLSERVICE

Jahrbuchreihe 2017/2018

Interdisziplinär und nah am Markt

BESTELLUNG AUCH
ONLINE MÖGLICH



www.oemus-shop.de



**WEIHNACHTS-
AKTION**

Preis pro Jahrbuch
ab **34,-€***
statt ab 49,- €

Gültig bis 31.12.17.

Fax an 0341 48474-290

Hiermit möchte ich folgende Jahrbücher bestellen
(Bitte entsprechende Anzahl eintragen!):

_____ Endodontie 2018	34,- Euro (statt 49,- Euro)*
_____ Digitale Dentale Technologien 2017	34,- Euro (statt 49,- Euro)*
_____ Implantologie 2017	48,- Euro (statt 69,- Euro)*
_____ Prävention & Mundhygiene 2017	34,- Euro (statt 49,- Euro)*
_____ Laserzahnmedizin 2017	34,- Euro (statt 49,- Euro)*

*Preis pro Exemplar, zzgl. MwSt. und Versandkosten. Entsiegelte Ware ist vom Umtausch ausgeschlossen.

Name / Vorname

Telefon / E-Mail

Unterschrift

Stempel

UJ12/17

Holbeinstraße 29 · 04229 Leipzig · Tel.: 0341 48474-201 · grasse@oemus-media.de